

Schmuzzelgeschichten



Auszeit-Glück

14

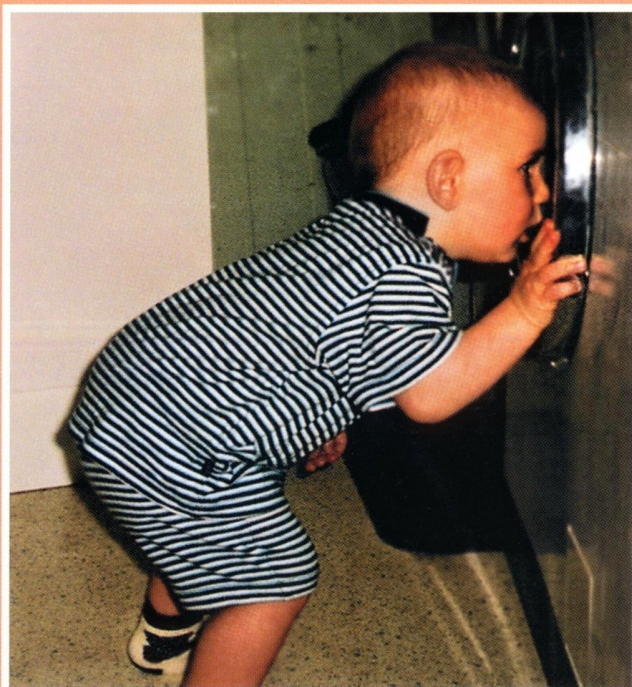
*Was Mama kann, das kann ich auch:
Ich zieh mich jetzt zurück.
Für zehn Minuten gönne ich mir
ein kleines „Auszeit-Glück“:*

*Mal einfach weg vom Alltagsstress,
mal einfach gar nichts tun.
Mal einfach ganz alleine sein,
um richtig auszuruhen.*

*Mal einfach hören, was sich regt
um mich in der Natur
und auch auf das, was Gott mir sagt,
das ist „Erholung pur“.*

*Sag, wär das nicht auch was für dich?
Du siehst so „stressig“ aus!
Probier's doch mal, am besten gleich.
Geh zehn Minuten raus!*

Wo ist sie geblieben?



*Nun muss ich doch mal gucken,
wo meine Hose steckt.*

*Na ja, sie war schon ziemlich
mit Sand und Matsch verdreckt.*

*Fast schwarz sah aus vor allem
das linke Hosenbein,
und Mami - unerbittlich -
schob alles gleich hier rein.*

*Tja, meine Lieblingshose,
wie's dir da drin wohl geht?
Ich weiß allein vom Hinschaun
kaum wo der Kopf mir steht ...*

*Ich hoff', du überstehst es,
kommst heil und sauber raus.
Und dann - das ist versprochen -
dann gehn wir wieder aus!*